

Achtung Landratten, Piraten in Sicht



Ein Schiff auf Land bauen und es Nutzen für ein Ortslager.

Weiter Informationen dazu auch unter: ['Zweimal erlebt und doppelt begeistert'](#)

Projektbeschreibung

Ein Zweimaster, stolze 23 Meter lang, welcher unter Deck Schlafgelegenheiten für alle Besatzungsmitglieder bietet. Die Mannschaft wurde aus Jungschar-Kindern und etlichen Kindern aus dem Dorf rekrutiert, die sich via Ferienplausch angemeldet hatten. Um die Eltern nicht zu verunsichern, wurde auf der Zirkuswiese mitten im Dorf geankert.

Vor Ort trieben war es eine Woche lang bunt und das rauhe Lagerleben wurde genossen. Nebst Ausflügen, Spielen und Wettkaempfen gehörte die Andacht fix zum Programm. Immer um 17.00 Uhr gings auf Deck mit Singen los. Im Anschluss lauschte die Besatzung sowie die erhofften Zaungäste der biblischen Geschichte. Jeweils nach dem Frühstück wurde das Gehörte in kleinen, altersspezifischen Gruppen vertieft.

Als Piraten wurden zerzauste Kleider getragen, Säbel gebastelt, Narben auf Arme geschminkt und nach verborgenen Goldschätzen gesucht. Alles Nötige für ein Leben an Bord wurde gelernt: Singen, Knoten, Segel setzen, Ausguck erklimmen, Abwaschen, etc.

Bei ausgewählten Spielen wurde gespuckt, gekämpft, gerülpst und mit den Fingern gegessen – das machen Piraten halt nun mal so.

An der Ankerbar an Land herrschte ein reges Kommen und Gehen. Eltern aus dem Dorf kamen auf einen Drink vorbei und erlebten hautnah mit, was ihre Kinder machten. Zum Abschlussfest waren ebenfalls alle Eltern herzlich eingeladen. Der Standort mitten im Dorf war einfach genial, da so viele Leute sehen konnten, was Jungschar ist und die evangelische Gemeinde wurde positiv wahrgenommen.





[08_6_Piraten](#)

Quellennachweis

Inhalt und Bilder:

BESJ, Projekt unerreicht 2007 – 2009, Projektleiter Curdin Strasser

Copyright: www.besj.ch, A. Jaggi